

Ähnliche Themen	Übersicht
	<b>GASTGESCHENKE ..... 1</b>
	<b>BEISPIELE ..... 1</b>
	<b>EINIGE REGELN ..... 2</b>
	Geschenke für die Gastfamilie ..... 2
	Geschenke der Gruppe ..... 2

## **Gastgeschenke**

Während eines Austauschprogramms in ein anderes Land bekommt man Einblicke in die Lebensweise der anderen Nation, lernt die Kultur, die Gesellschaft, die Politik und die Wirtschaft kennen.

Diese Möglichkeit erhält ein Teilnehmer / eine Teilnehmerin durch den Aufenthalt in einer Gastfamilie, der Teilnahme an Rahmenprogrammen organisiert durch die Partnerstadt, den Sportverein, die Schule und viele mehr – alles im Zeichen der Gastfreundschaft. Freundlich wird der Besucher beherbergt, bewirtet, gepflegt und unterhalten. Für diese Gesten bedankt man sich in der Regel mit einem Gastgeschenk und beweist damit Höflichkeit, Anstand und Respekt. Dabei gibt es keine festen Regeln für Gastgeschenke. Ausgesuchte und persönliche Geschenke sind oftmals eine bleibende Erinnerung. Dabei liegt der Wert des Geschenkes nicht in seinem Kaufpreis, sondern im Aufwand, denn man bei der Auswahl des geeigneten Objekts hatte.

„Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft“ und aus diesem Grund sollte das Geschenk nicht zu auffallend groß sein, denn eine schöne Geschichte zu einem kleineren Geschenk erfreut den Gastgeber eher.

## **Beispiele**

Damit die Wahl der Gastgeschenke nicht allzu schwer fällt, sind im Folgenden ein paar Ideen zusammengestellt:

- Regionale Mitbringsel
  - o Kalender mit Abbildungen aus der Region (selbstgebastelt oder gekauft)
  - o Fotoalbum mit Sehenswürdigkeiten der Stadt/Region (selbstgebastelt oder gekauft)
  - o Untersetzer oder ähnliches mit Logo der eigenen Stadt/Region
  - o Leuchtturm, Berliner Bär, Bierkrug, Kuhglocke,
- T-Shirts, Trikots
- Bücher z.B. „German cooking today“, „German baking“
- Eingeschweißte Abbildung der Gruppe mit den Unterschriften herum auf einem Karton
- Wimpel
- Aufkleber
- Pins (Anstecker)
- Schlüsselbänder, Anhänger
- Kugelschreiber
- Cent-Stücke, Euro-Münzen
- Musik-CDs für Erwachsene (klassische Musik) oder für Jugendliche (Popmusik)
- Süßigkeiten
  - o Schokolade (Mozartkugeln, Lübecker Marzipan, ...)
  - o Gummitiere (Haribo, ...)
- Gesellschaftsspiele
  - o „Mensch-ärgere-dich-nicht“

u.a.

## **Einige Regeln**

Bei der Thematik „Gastgeschenke“ ist in 2 Typen zu unterscheiden:

- Geschenke des Teilnehmenden für die Gastfamilie
- Geschenke der Gruppe für Amtsinhaber/innen (Bürgermeister/in, Schuldirektor/in, Vereinsvorstand, ...), Sportgruppen, Schulklassen, ...

### **Geschenke für die Gastfamilie**

Für den Aufenthalt in den Gastfamilien sollten die Teilnehmenden auch genügend Gastgeschenke dabei haben. In der Regel erhalten die Gruppen im Vorfeld die Anzahl der Familienmitglieder mitgeteilt. Aber auch hinter diesen Angaben stecken manchmal Überraschungen.

Weiterhin ist zu beachten, dass die Geschenke in Geschenkpapier eingepackt sind. Das Auspacken ist ein schönes und wichtiges Ritual für die Gastfamilie.

### **Geschenke der Gruppe**

Man sollte vier wichtige Regeln beachten:

- Die Gastgeschenke müssen organisiert werden.
  - o Woher kommen die Gastgeschenke?
  - o Wer stellt den Koffer oder die Tasche zur Verfügung?
  - o Wer transportiert den Koffer?
  - o Wer verpackt die Gastgeschenke?
- Die Gastgeschenke sind als Fluggewicht einzuplanen.
  - o Das maximale Gesamtgepäckgewicht der Gruppe ist zu berücksichtigen.
  - o Der Gastgeschenkekoffer muss transportierbar sein.
- Zu jeder Veranstaltung sind Gastgeschenke mitzubringen.
  - o Wer bringt zu den Veranstaltungen die Geschenke mit?
  - o Das Überreichen der Geschenke ist im Vorfeld in der Gruppe zu besprechen.
- Mehr ist besser
  - o Es ist peinlich, wenn bei einem Zusammentreffen keine Gastgeschenke mehr vorhanden sind.
  - o Es sind zu den einzelnen Veranstaltungen immer Reservegeschenke mitzunehmen.
  - o Es sind immer mehr oder unverhoffte Gäste zu erwarten.
  - o Auch der Busfahrer oder die Helfer freuen sich über eine kleine Aufmerksamkeit.